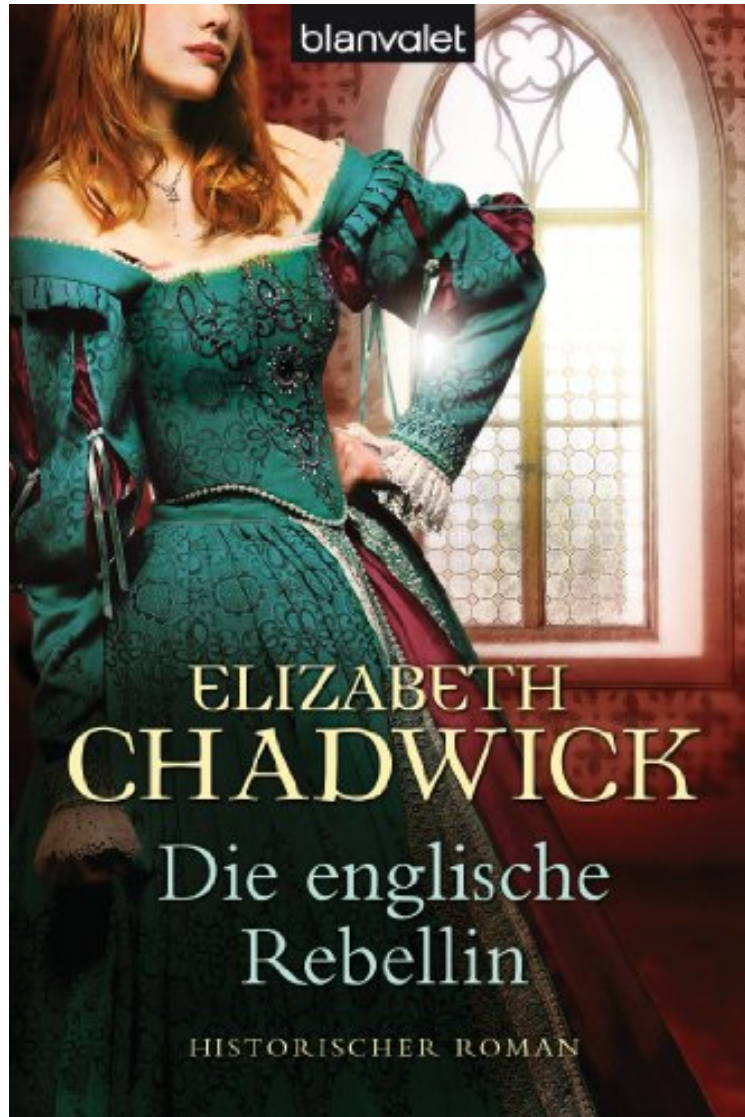


[Pdf free] Die englische Rebellin: Historischer Roman

Die englische Rebellin: Historischer Roman

Von Elizabeth Chadwick

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #68012 in eBooksVerffentlicht am: 2012-11-29Erscheinungsdatum: 2012-11-29File Name: B009QB6CGU | File size: 25.Mb

Von Elizabeth Chadwick : Die englische Rebellin: Historischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die englische Rebellin: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen27 von 27 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erneut ist Elizabeth Chadwick ein packender und opulenter Historienscmker gelungen; eine gelungene Mischung aus...Von Happy End Bcher - NicoleMahelt Marshal wird bereits blutjung und noch nicht den Kindesbeinen entwachsen, aus politischem Kalkl von ihrem Vater, dem mchtigen und klugen Gefolgsmann von Knig John, mit dem Sohn seines Freundes Roger Bigod, Hugh verlobt. Bis die Ehe vollzogen werden kann, vergeht einige Zeit. Zeit in der

Mahelt allerdings bereits im Haushalt der Bigods aufgenommen wird und in der sie sich mit ihren Schwiegereltern arrangieren muss. Während sie mit der sanftmütigen Ida keinerlei Probleme hat, grollt sie insgeheim ihrem brummigen, und wie sie findet, hartherzigen Schwiegervater Roger. Besonders, als sie sich eines Tages bei seinem Verbot hinwegsetzt, um ihren Bruder bei Nacht und Nebel zu treffen, eskaliert der Streit. Guy, der bezaubert von seiner zukünftigen Frau ist und dem ihr mutiges und unbändiges Verhalten insgeheim imponiert, muss immer wieder als Schlichter zwischen Mahelt und seinem Vater auftreten, was ihn einige Nerven kostet; was Mahelt jedoch auch darin bestärkt, dass Guy der Richtige für sie ist. Beide verlieben sich ineinander, doch obwohl ihre Herzen zwar im Einklang schlagen, geraten selbst Guy und Mahelt in den unruhigen politischen Zeiten oft aneinander. Besonders als Mahelt eines Tages das gleiche Schicksal droht, wie einst ihrer Mutter, weil der miträuische König John Geiseln einfordert.

Meine Einschätzung: Nachdem Elizabeth Chadwick bereits einige Bände bei William Marshal und Personen seines näheren Umfeldes geschrieben hat, stellt Die englische Rebellin nun eine Art Verbindung zwischen den Marshal und den Bigod-Bänden dar. Während der Leser in Die Rose von Windsor erfahren konnte, wie der Vater des Helden in diesem Roman, Roger, einst seine Frau Ida kennen und lieben lernte, darf man sich nun wieder auf eine Story freuen, in der auch die Marshal-Familienmitglieder bzw. Mahelts Bruder eine größere Rolle spielen. Mahelt, die älteste Tochter von William Marshal, ist bislang der Augapfel und Lieblingskind ihres Vaters gewesen und muss zunächst einmal lernen, wie sie ihr Temperament und ihre Impulsivität unter Kontrolle bekommen kann. Ihre Loyalität und ihr Kampfeswille gepaart mit Freundlichkeit und Temperament stellt eine interessante Mischung an Charaktereigenschaften dar und machten mir die Heldin dieses Romans sehr sympathisch. Im Laufe des Romans gewinnt sie an Reife und es ist schon zu lesen, wie sehr sie und Hugh sich miteinander verstehen. Hughs Sanftmütigkeit und Klugheit wirken sich positiv auf Mahelts Benehmen aus und beide ergänzen sich wunderbar in ihrer Verschiedenheit. Trotz des kleinen Romantikfaktors wird es niemals kitschig und obwohl ich die historischen Ereignisse die in Die englische Rebellin geschehen, bereits aus Der scharlachrote Löwe kannte, war es dennoch sehr interessant, alles nochmals aus einem anderen Blickwinkel; genauer gesagt aus Mahelts und Hughs Blickwinkel nachlesen zu dürfen. Ein wenig schade fand ich es, dass die Autorin sich dazu entschieden hat (wahrscheinlich aufgrund des Happy Ending Faktors) den Roman bereits im Jahre 1218 enden zu lassen; ich hätte es spannend gefunden zu erfahren, wie die (Roman)Mahelt mit den zukünftigen Schicksalsschlägen nach 1218 umgegangen wäre. Aber zumindest hat es die Autorin nicht versäumt, ihre Leser am Ende im Nachwort bei den weiteren Werdegang der historischen Mahelt aufzuklären. Der Roman umfasst die Jahre 1204-1218 und erzählt einmal mehr, wie sehr England während der Regierungszeiten von König John litt. Die Autorin zeichnet dabei ein sehr detailliertes Bild des Herrschers, stellt ihn listig und klug dar, lässt immer wieder durchblicken, dass er im Grunde, nur aus freien Stücken gegebene Loyalität von seinen Untertanen wünschte, was durch seine Wankelmütigkeit und seine Gier niemals möglich wurde. Elizabeth Chadwick offenbart aber auch König Johns Hang zum Jähzorn und zur Grausamkeit und selbst die Magna Carta und die Versuche der Adligen und Geistlichkeit, diese durchzusetzen, finden in diesem Roman abermals Erwähnung.

Fazit: Erneut ist Elizabeth Chadwick ein packender und opulenter Historienromancier gelungen; eine gelungene Mischung aus interessanter Geschichtsstunde und Unterhaltungsroman, der spannende, realistisch wirkende Einblicke ins Mittelalter gewährt. Eine Rezension von Happy End Bücher.de (NG) Die Marshal-Reihe: 1. Teil: Das Banner der Königin (Prequel) 2. Teil: Der Ritter der Königin 3. Teil: Der scharlachrote Löwe Die Bigod-Serie: 1. Teil: Die Rose von Windsor 2. Teil: Die englische Rebellin 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super, bitte mehr davon !! Von Anke 123 Mit großer Spannung habe ich auf den neusten Roman von Frau Chadwick gewartet und bin nicht enttäuscht worden. Der nachfolgende Roman von "Die Rose von Windsor" lässt uns wieder tief in das Leben dieser Zeit eintauchen. Die Konflikte die eine junge Frau dieser Zeit hat, die sich in die Familie ihres Mannes einfügen muss und sich mit den Vorstellungen bei Ehre und Loyalität ihres Schwiegervaters auseinandersetzen muss, hat Frau Chadwick wunderbar rübergebracht. Der Roman zeigt die Probleme die Hugh mit seinem königlichen Halbbruder hat oder wie Mahelt mit der Situation fertig werden muss als ihr erster und ältester Sohn von König John als Geisel genommen wird. Leider endet der Roman mehr oder weniger mit einem Happy End! Ich hätte gerne mehr erfahren wie ihr Leben weiter ging, vor allem nach dem frühen Tod von Hugh.

Fazit: Wer die Romane von Frau Chadwick kennt wird auch diesen Roman lieben. Er wird definitiv einer meiner Lieblingsromane werden. Ich hoffe das es bald ein neuer Roman von Frau Chadwick erscheint. 15 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Authentischer und lesenswerter historischer Roman Von Shiloh In ihrem Roman die englische Rebellin nimmt die begnadete Autorin gut recherchierte historische Roman, Elisabeth Chadwick, die Handlungsstränge von zwei ihrer historischen Romane wieder auf. Mahelt Marshall ist die geliebte älteste Tochter von William Marshal und Isabelle de Clare (Der scharlachrote Löwe: Historischer Roman), deren überwiegend aus politischen Gründen beschlossene Ehe mit Hugh Bigod, dem Sohn des Earl von Norfolk, zwei der mächtigsten englischen Adelshäuser dieser Zeit miteinander verbindet. Allerdings waren wohl auch die Sympathie Mahelts für Hugh und dessen freundliches und ehrenhaftes Wesen ein wichtiger Grund für die Marshalls, ihm ihre Tochter anzuvertrauen. Hugh, ein erwachsener Mann von 24 Jahren ist von seiner zehn Jahre jüngeren Ehefrau zunächst nicht gerade begeistert, findet aber bald Gefallen an der temperamentvollen Mahelt, die so ganz die Tochter ihres Vaters ist, zunächst noch ohne seine fast barmenschliche Beherrschung und Bereitschaft, für die seinen beinahe alles zu tun. Der Haushalt der Bigods kann fast als Gegenentwurf zu Mahelts Elternhaus gesehen werden. Das Mahelt

sich im Haushalt der Bigods trotz der Liebe ihres Mannes und der lebenswichtigen Unterstützung ihrer Schwiegermutter Ida de Tosney nicht recht wohl fühlt, liegt am strengen, unnachgiebigen Regiment ihres Schwiegervaters, der mit seiner Schwiegertochter aneinandergerät, sobald sie seine roten Linien des angemessenen Verhaltens einer jungen Ehefrau und die Stellung der Ehefrau überschreitet, die im Hause Bigot ganz anders ist als bei ihren Eltern. Es macht ihn sehr wütend, dass Mahelt ihm die Stirn zu bieten wagt. Der vorliegende Roman spielt weitgehend parallel zu den Geschehnissen in *Der scharlachrote Lwe: Historischer Roman*, allerdings aus einem völlig anderen Blickwinkel. Die Bigods haben ebenfalls Johann die Treue geschworen, die Shene des Earls werden jedoch von den Grausamkeiten Johanns zunehmend abgestoßen, was letzten Endes dazu führt, dass sie sich dem in England einmarschierenden französischen Prinzen anschließen, dem sie bis zum Friedensschluss mit William Marshal die Treue halten. Auch Marshals ältester Sohn Will ist die Rebellion verwickelt. Tatsächlich beleuchtet der Roman nochmals aus Wills Sicht seinen Konflikt mit seinem Vater. Mahelt muss ein ganz ähnliches Schicksal erleiden wie ihre Mutter, sie muss ihren ältesten Sohn Johann verlassen und hatte ihn ohne das Eingreifen ihres Schwagers Salisbury wohl an die gedankenlosen, brutalen Aufseher verloren, denen Johann ihn unterstellt hat. Ihre Situation ist allerdings schwieriger als die ihrer Mutter, da sie sich von ihrem Mann verraten fühlt, der auf Befehl seines Vaters das Familienvermögen in Sicherheit bringt und Mahelt, seine Mutter und seine Kinder in der Obhut eines feigen Kastellans den ankommenden Truppen von Johann und dem persönlichen Zorn des Königs preisgibt. Mahelts Wut und Verachtung auf Ehemann und Schwiegervater lässt an Deutlichkeit nichts zu wünschen übrig, und nur durch eine verzweifelte Geste von Hugh gerettet werden kann. Der zweite Handlungsstrang, den der Roman wieder aufnimmt ist die in meiner Erinnerung sehr romantische Liebesgeschichte *Die Rose von Windsor: Historischer Roman* zwischen Ida des Tosney und Hughs Vater Roger Bigod. Die zarte, ihre Familie hingebungsvoll liebende Ida ist der wachsenden Macht und Bedeutung und den vielen Abwesenheiten ihres Mannes nicht gewachsen und verfällt immer mehr in einen Minderwertigkeitskomplex, was sich verheerend auf ihre Ehe auswirkt. Sie leidet ihr Leben lang unter dem Verlust ihres ersten unehelichen Sohnes, den sie bei seinem Vater König Henry II zurücklassen musste. Der erwachsene nunmehrige Earl of Salisbury besucht seine Mutter mittlerweile zwar häufiger, ist aber ein unbedingter Anhänger seines Halbbruders Johann und gerät durch seine Arroganz und Eifersucht auf seinem ehelichen Halbbruder Hugh in Konflikt mit der Familie Bigod. Besonders Hugh hat unter der Gedankenlosigkeit und Bosheit zu leiden. Sie fühlt sich zurecht wie ein Möbelstück im Hause ihres Mannes, der zwar für ihr Wohlbefinden sorgt, sie aber kaum noch beachtet, nicht einmal als sie erkrankt und einige Zeit später im Sterben liegt. Dieses Verhalten ist für die an die innige Liebe ihrer Eltern gewohnte Mahelt völlig unverständlich. In diesem Roman spielt die Liebe eine eher untergeordnete Rolle, wie es wohl auch für die überwiegende Mehrzahl der Ehen in dieser Zeit typisch ist. Trotz der Desillusionierung über einen meiner Lieblingsromane (*die Rose von Windsor*) ein interessanter und spannender Roman mit einer unbeugsamen starken Heldin. Empfehlenswert!

Kurzbeschreibung Elizabeth Chadwick berzeugt mit einem einfühlsamen Blick auf das alltägliche Leben im Mittelalter England im Jahre 1204. Die 14-jährige Mahelt Marshall, geliebte älteste Tochter von William Marshall, Earl of Pembroke, wird mit Hugh Bigod verheiratet, dem Erben der Grafschaft von Norfolk. Die Eheschließung verbindet zwei der mächtigsten Familien von England. Und obwohl die Hochzeit der beiden von politischen Gedanken bestimmt ist, empfinden Mahelt und Hugh eine tiefe Liebe. Doch die Zeiten sind unruhig, und schon bald überschatten weitreichende politische Ereignisse das junge Glück.
Kurzbeschreibung Elizabeth Chadwick berzeugt mit einem einfühlsamen Blick auf das alltägliche Leben im Mittelalter England im Jahre 1204. Die 14-jährige Mahelt Marshall, geliebte älteste Tochter von William Marshall, Earl of Pembroke, wird mit Hugh Bigod verheiratet, dem Erben der Grafschaft von Norfolk. Die Eheschließung verbindet zwei der mächtigsten Familien von England. Und obwohl die Hochzeit der beiden von politischen Gedanken bestimmt ist, empfinden Mahelt und Hugh eine tiefe Liebe. Doch die Zeiten sind unruhig, und schon bald überschatten weitreichende politische Ereignisse das junge Glück.
Über den Autor und weitere Mitwirkende Elizabeth Chadwick lebt mit ihrem Mann und ihren beiden Söhnen in Nottingham. Sie hat inzwischen über 20 historische Romane geschrieben, die allesamt im Mittelalter spielen. Vieles von ihrem Wissen über diese Epoche resultiert aus ihren Recherchen als Mitglied von Regia Anglorum, einem Verein, der das Leben und Wirken der Menschen im frühen Mittelalter nachspielt und so Geschichte lebendig werden lässt. Elizabeth Chadwick wurde mit dem Betty Trask Award ausgezeichnet, und ihre Romane gelangen immer wieder auf die Auswahlliste des Romantic Novelists' Award.